travel china.ch

travel worldwide AG
Kirchgasse 22
8001 Zürich

Team China: 043 500 60 65

# Kleingruppenreise: Kontrastreiches Südkorea, 12 Tage

Erleben Sie die pulsierenden Städte Seoul und Busan und erkunden Sie die drei schönsten Nationalparks Südkoreas auf leichten Wanderungen. Unterwegs geniessen Sie die Ruhe in einem koreanischen Tempel im Songnisan Nationalpark, besuchen die Unesco Weltkulturerbestätten in Gyeongju und Yangdong und erleben die herzliche Gastfreundschaft der Koreaner. Diese aktive und kontrastreiche Kleingruppenreise fördert sanften Tourismus und bietet unvergessliche authentische Erlebnisse abseits des Massentourismus.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

**1. Tag: Seoul**
Individuelle Anreise zu Ihrem Gruppenhotel. Sie haben Gelegenheit für eine kurze Erfrischung und für erste Erkundungen in der Stadt. Zimmerbezug am Nachmittag.

Seoul: Seoul ist die Hauptstadt von Südkorea und die grösste Stadt des Landes. Mit fast 10 Millionen Einwohnern präsentiert sich Seoul als eine faszinierende Metropole und bildet das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des Landes. Es ist eine Stadt, in der sich Tradition und Moderne mischen, mit Nachtmärkten und koreanischer Popmusik, majestätischen Tempeln und Palästen, Wolkenkratzern und blinkenden Neonlichtern.

**2. Tag: Seoul (F, A)**
An der DMZ (demilitarisierten Zone) erfahren Sie mehr über die Trennungsgeschichte Koreas, den Koreakrieg und über die unglaublichen Lebensbedingungen in Nordkorea heute. Sie werden zudem die gefundenen Fluchttunnel besichtigen. Es geht zurück nach Seoul mit seinen mehr als 9,4 Millionen Einwohnern. Neben dem Sitz der heutigen Regierung, war Seoul auch Hauptstadt der Joseon-Dyanstie (1392-1897), wovon bis heute das riesige Areal des Königspalastes Gyeongbokgung und dessen wunderschöne Gärten Zeugnis ablegen. Auch den „geheimen Garten“ im östlichen Changdeok-gung Palast statten Sie einen Besuch ab. Am Ende geht es noch zur Aussichtsplattform des Lotte World Tower, um einen Blick von 500 Metern Höhe auf die Stadt der Lichter zu werfen.
Die Demilitarisierte Zone (DMZ) ist montags und an nationalen Feiertagen geschlossen. Sollte aufgrund von behördlichen Einschränkungen ein Besuch der DMZ nicht möglich sein, wird ein Alternativprogramm angeboten. Zum Betreten des DMZ Geländes muss der Reisepass verpflichtend mitgeführt werden.
Abends nehmen Sie an Ihrem ersten koreanischen Dinner teil, bei dem Sie auch Ihre Reisegruppe kennenlernen.

**3. Tag: Seoul - Suwon - Sokcho (F)**
Im Stadtteil Myeongdong nehmen Sie heute die Kathedrale von Seoul und das junge Stadtleben unter die Lupe. Im Anschluss geht es nach Gangnam, um endlich zu wissen, worüber dieser allseits bekannte Song von Psy sich dreht. Es geht weiter in den Süden von Seoul nach Suwon, wo Sie das Unesco Welterbe der historischen Stadtfestung Hwaseong besuchen. Neben der imposanten Stadtmauer und den dazugehörigen Gebäuden sind auch die umliegenden Gärten ein absolutes Highlight. Nun wird es Zeit, die Grossstadt hinter sich zu lassen und die atemberaubenden Naturlandschaften Koreas zu entdecken.

**4. Tag: Sokcho - Seoraksan Nationalpark - Sokcho (F)**
Angekommen im Seoraksan Nationalpark besuchen Sie den malerisch in den Bergen gelegenen Sinheungsa Tempel und seine Heiligtümer und machen sich danach auf den Weg zum Ulsanbawi-Trail. Entlang der wilden Schluchten geht es an unzähligen Wasserfällen vorbei zum Towangseong Observatorium, von dem sich ein spektakuläres Panorama auf die umliegenden Berge darbietet. Dieser Ausblick auf die zerklüfteten Bergformationen gilt als Vorlage unzähliger Tuschemalereien Koreas.
Wanderzeit ca. 4h, 560 m↑↓, 8 km

**5. Tag: Sokcho - Odaesan Nationalpark - Pyeongchang (F)**
Bevor es am Morgen zum Odaesan Nationalpark weitergeht, besuchen Sie noch das bunte Treiben des Jungang Marktes. Neben zahlreichen lokalen Spezialitäten gibt es hier auch „Manseok“, eine Art frittiertes Huhn in süsslicher Sauce. Ein Gericht, dass in Sokcho kein koreanischer Besucher auslässt.
Angekommen im Odaesan Nationalpark geht es zum Sogeumgang Tal, wo Sie die malerische Landschaft des Nationalparks erkunden. Mit etwas Glück erspähen Sie auch eine der mehr als 30 koreanischen Tierarten, die fast ausschliesslich in diesem Park in freier Wildbahn zu sehen sind. Am späten Nachmittag geht es mit dem Bus weiter zur ehemaligen Olympiastadt Pyeongchang.
Wanderzeit ca. 3h, 180 m↑↓, 6 km

**6. Tag: Pyeongchang - Songnisan Nationalpark (F, A)**
Quer durch die Berge geht es weiter zum dritten Nationalpark auf dieser Reise, dem Songnisan Naturpark. Inmitten der zerklüfteten Berge öffnet sich ein Tal, in dem sich das riesige Tempelareal der historisch erhaltenen Beopjusa-Heiligtümer (Unesco Weltkulturerbe) befindet. Dieser ist einer der ältesten und besterhaltenen buddhistischen Tempel Koreas und lädt Sie heute dazu ein, im Rahmen eines Tempelaufenthalts unzählige Einblicke in und Erfahrungen mit dem koreanischen
Buddhismus zu sammeln. Neben Gebeten und Achtsamkeitsübungen, wohnen Sie einer koreanischen Teezeremonie bei und unterhalten sich mit den Priestern und Mönchen. Typisch für Buddhisten ist auch die Tempelkost vegetarisch und eine eigene Form koreanischer Küche.
Übernachtung im Tempel

**7. Tag: Songnisan Nationalpark - Daegu (F)**
Geniessen Sie die klare Bergluft nach dem Aufstehen im Kloster und das buddhistische Frühstück. Nach den Morgenritualen begeben Sie sich auf eine wunderbare Wanderung durch den Songnisan Nationalpark und besteigen (fakultativ) den Cheongwangbong (1'058 Meter). Auf dem Weg dorthin entdecken

Sie auch die weiterhin genutzten Eremitentempel, die malerisch an den Berghängen zu schweben scheinen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Daegu.
Wanderzeit ca. 5h, 760 m↑↓, 13 km)

**8. Tag: Daegu - Yangdong - Gyeongju (F)**
Am Morgen besuchen Sie den pittoresken Jingcheong Garten in Daegu mit seinen wunderschön erhaltenen Gebäuden, erfahren mehr über diese heute boomende Metropole und machen sich dann per Gruppenbus auf zum historischen Dorf Yangdong. Das einsam in den Hügeln liegende Dorf ist Unesco Welterbe und eines der letzten bewohnten Traditionsdörfer Koreas. Beim saisonalen Termin des Andong Masken Festivals im September/Oktober besuchen Sie stattdessen das historische Dorf von Andong, welches ebenfalls zum Unesco Welterbe gehört. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Gyeongju, wo Sie die riesige Tempelanlage des Unesco Welterbes Bulguksa besuchen werden.

Gyeongju: Gyeongju liegt in der Provinz Gyeongsangdo in Südkorea. Sie können viele historische Gebiete besuchen und die koreanische buddhistische Kunst anhand von Gemälden, Skulpturen, Pagoden, Überresten... In der Tat ist die über 1000 Jahre alte Stadt voller touristischer Interessen, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurden.

**9. Tag: Gyeongju (F)**
Ein grosses Highlight der Reise ist die Stadt Gyeongju. Als “goldene Stadt” oder “Museum ohne Wände” bezeichnet, befinden sich hier zahllose historische Stätten des alten Silla Reiches, die darauf warten, von Ihnen entdeckt zu werden. Entweder machen Sie dies auf eigene Faust oder schliessen sich dem optionalen Tagesausflug an.

Fakultativ: Tagesausflug Gyeongju
Zu Fuss erwandern Sie sich mit ihrer kompetenten Reiseleitung zuerst die königlichen Grabhügel im Park von Daereungwon, der als Unesco Welterbe registriert ist. Ein weiteres Glanzlicht ist die älteste erhaltene Sternwarte Asiens, die ebenfalls zum Unesco Welterbe der Stadt gehört. Nächstes Highlight ist der wiedererrichtete Donggung Palast, der sich direkt am Wolji Teich befindet. Spektakulär liegt die komplett aus Holz wiedererrichtete Woljeonggyo Brücke über dem Fluss Nakdonggang und überwältigt mit ornamentaler Bemalung in vibrierender Farbigkeit.
Wanderzeit ca. 5 Stunden
Saison-Termin im April: Kirschblüte am Bomun-See in Gyeongju. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen.
Saison-Termin im September: Pinke Graslandschaft von Cheomseongdae. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen.

**10. Tag: Gyeongju - Busan (F)**
Nach einer kurzen Anfahrt bis Busan starten Sie den Tag mit einer Entdeckungstour im lebendigen Gamcheon Kunst- und Kulturdorf. Einst in den 1950er Jahren als Flüchtlingsdorf nach dem Korea-Krieg errichtet, beherbergt das Örtchen mit seinen ikonischen blauen Dächern und niedrigen Häusern heute unzählige Kunstprojekte. Nach einem kleinen Rundgang geht es weiter zum Jagalchi Fischmarkt im Hafen von Busan. Hier lassen sich viele der lokalen Köstlichkeiten probieren und man bekommt einen guten Einblick, was bei koreanischen Familien auf dem Tisch landet. Am Nachmittag besuchen Sie den Haedong Yonggungsa Tempel. Dieser gilt als eines der schönsten Heiligtümer Koreas und befindet sich mit seinen malerischen historischen Gebäuden, die auf das 14. Jahrhundert zurückgehen, direkt an den Klippen der Küste. Perfekter Blick auf das Meer inklusive! Am Abend empfiehlt sich der Nachtmarkt Bupyeong Kkangtong für einen ausgedehnten Bummel, um noch ein letztes Mal Korea in vollen Zügen zu geniessen.

Busan: Als wichtige Hafenstadt Südkoreas und zweite Stadt des Landes nach Seoul liegt Busan in einer herrlichen Naturlandschaft zwischen Meer und Bergen. Diese angenehme und kosmopolitische Stadt, die in Südkorea ein Muss ist, ist bekannt für ihre Strände, Märkte, Tempel und ihre kulturelle Dynamik.

**11. Tag: Busan - Seoul (F, A)**
Es geht mit dem Gepäck zum Hauptbahnhof von Busan, um von hier mit dem komfortablen KTX-Schnellzug in weniger als 2,5 Stunden zurück nach Seoul zu fahren. Wie der Shinkansen in Japan fährt dieser Expresszug auf einem eigenen Schienennetz und verbindet heute die grossen Metropolen Südkoreas miteinander. Nach dem Abstellen des Gepäcks im Hotel steht Ihnen dieser letzte Nachmittag in Seoul zur freien Verfügung, um letzte Besorgungen zu machen und noch einmal das Flair der Metropole zu geniessen. Bei einem letzten gemeinsamen Abendessen lassen Sie die Erlebnisse dieser Reise Revue passieren.

**12. Tag: Seoul (F)**
Rückreise in die Schweiz oder individuelle Verlängerung in Südkorea.

**********

**Inbegriffen**
Unterkunft in einem Einzelzimmer oder Doppel-/Zweibettzimmer in Erstklasshotels
Reiseverlauf wie beschrieben, ab/bis Stadthotel Seoul
Gruppentour mit Deutsch sprechender Reiseleitung (internationale Gruppe)
Mahlzeiten wie beschrieben
Bahnfahrt und Platzreservationen in 2. Klasse
Alle Besichtigungen mit Bus und öffentlichen Verkehrsmitteln
Sämtliche Eintrittsgelder und Bootsfahrten

**Nicht inbegriffen**
Flug ab/bis Schweiz
Fakultatives Ausflugsprogramm muss 6 Wochen im Voraus gebucht werden
Nicht im Programm erwähnte Mittag- und Abendessen
Trinkgelder

**Reisedaten**
Diese Reise findet an fixen Daten statt, die Ihnen unsere gerne auf Anfrage bekannt geben.

**Preis**
12 Tage/11 Nächte im DZ ab CHF 4'590.- pro Person, Kleingruppenreise

# Kleingruppenreise: Kontrastreiches Südkorea, 12 Tage



12 Tage/11 Nächte ab/bis Seoul

Highlights:
Sanfter Tourismus in der Kleingruppe
Pulsierende Städte Seoul & Busan
Songnisan Nationalpark
Unesco Weltkulturerbestätten in Gyeongju und Yangdong

ab CHF 4'590.- pro Person































